



# Sustainability Challenge

## 4 Universitäten. 60 Studierende. 1 Ziel.

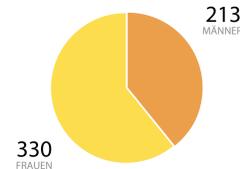
### Die Sustainability Challenge.

Die Sustainability Challenge ist eine inter- und transdisziplinäre Lehrveranstaltung zum Thema Nachhaltigkeit, die seit 2012 vom RCE Vienna koordiniert und von WU, TU, BOKU und Uni Wien gemeinsam durchgeführt wird.

Als Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik setzt die Sustainability Challenge in Kooperation mit der Österreichischen UNESCO Kommission sowie dem BMWFW die Österreichische Nachhaltigkeitsstrategie um und verfolgt das Ziel der Zusammenarbeit verschiedener Sektoren, um eine gerechte, lebensfähige und lebenswerte Welt zu sichern. Die Tatsache, dass Nachhaltige Entwicklung nur durch interdisziplinäre Zusammenarbeit funktionieren kann, ließ die Sustainability Challenge als Lösungsansatz entstehen, der einen Weg bietet, dem internationalen Ruf nach Interdisziplinarität nachzukommen.

543

TEILNEHMER/INNEN



(c) Daniel Schmelz

194

UNI WIEN

136

BOKU

102

WU WIEN

92

TU WIEN

19

ANDERE

TeilnehmerInnen 2013-2016

14

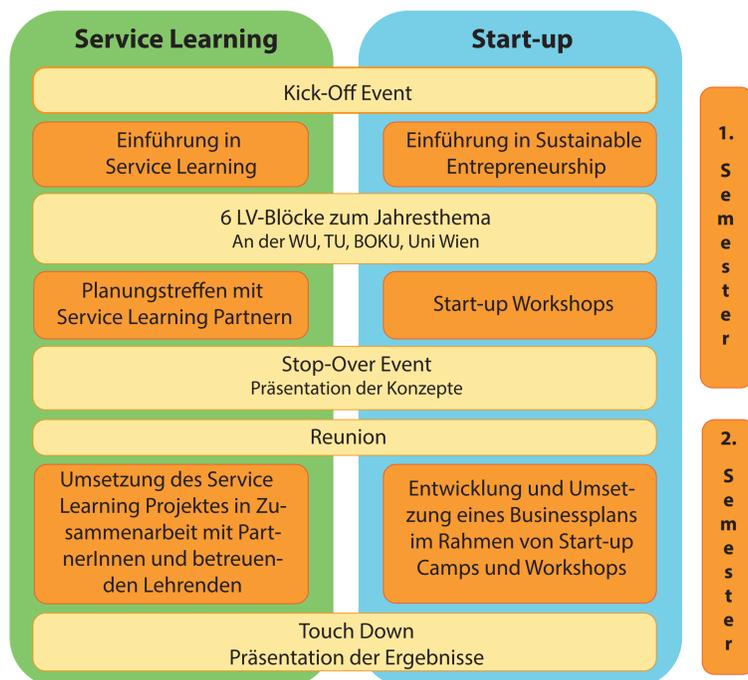
UNIS



(c) Daniel Schmelz

Stop-Over Event 2016

### Aufbau der Sustainability Challenge



### Die Lehrveranstaltung.

Die Lehrveranstaltung ist offen für Studierende aller Masterstudiengänge. Jährlich werden rund 60 Studierende aller Studienrichtungen aufgenommen. Kern der Lehrveranstaltung ist das Service Learning. Unter dem Motto „learning by giving a service to the community“ führen Studierende gemeinsam mit Praxispartnern (Institutionen, NGOs, Unternehmen) konkrete Projekte in der Region Wien durch. Seit 2016 können Studierende alternativ zum Service Learning auch ihre eigenen Ideen für ein nachhaltiges Start-up mit der Unterstützung von ExpertInnen in die Tat umsetzen. Mit ihren Projekten setzen die TeilnehmerInnen Zeichen der Nachhaltigkeit in ihrer Lebenswelt und schaffen so konkreten Impact im Raum Wien.

Die Ringlehrveranstaltung geht insgesamt über zwei Semester und verfolgt ein innovatives Lehr- und Lernkonzept. Durch die Koordination verschiedener Sparten und Fachrichtungen und durch die Einbindung von ExpertInnen soll eine gemeinsame Wissensbasis im Kopf und eine gemeinsame Erfahrungsbasis im Herzen aller TeilnehmerInnen geschaffen werden. Durch die Kooperation mit NGOs, Institutionen und Unternehmen wird eine Brücke zwischen Wissenschaft und Zivilgesellschaft gebaut und damit neue Lern- und Erfahrungsräume geschaffen.

### Die Projekte.

Seit 2010 wurden im Zuge der Sustainability Challenge bereits über 90 Service Learning Projekte mit über 50 PartnerInnen durchgeführt.

Im Jahr 2016 wurden neun Projekte gemeinsam mit SPAR, Austria Glas Recycling, VERBUND, Verein Wr. Jugendzentren, Wr. Umweltschutzabteilung (MA22), BMWFW, Mutmacherei, BMLFUW und der Wr. Gebietsbetreuung 2\*20 durchgeführt. Weiters entstanden fünf Start-up Projekte im Rahmen der neuen Start-up Schiene.

#### Projektbeispiel Wr. Gebietsbetreuung

Im Zuge der Sustainability Challenge wurden nach einer Anrainerbefragung verschiedene Maßnahmen zur Wiederbelebung der Lassallestraße im zweiten Wiener Gemeindebezirk durchgeführt. Unter anderem baute das Team Palettenmöbel, bespielte Leerstände, startete eine Radwegpetition und organisierte ein Grätzelfest.



(c) Daniel Schmelz

Das Projektteam der Wr. Gebietsbetreuung am Touch Down



Projektkoordination:  
Renata Krenn  
E-Mail: renata.krenn@wu.ac.at

